

Ann. Gesch. Österreichs

Der



Merker

Österr. Zeitschrift
für Musik und
Theater.



1. Jahrgang. 23. Heft.
10. September 1910.

Österreichischer Verlag
Wien, Schwarzspanierhof.

Künstlertafel.

wird eine Reihe von Uraufführungen von neuen Stücken junger Autoren (Herbert Eulenberg, Franz Dülberg usw.) vorgesehen. Ibsen steht mit seinem „Fest auf Solhag“ auf dem Spielplan. Aus dem Programm der Neueinstudierungen sei erwähnt „Amphitruon“ von Molière, der „Götz“ von Goethe, Grabbes „Napoleon“, Goethes „Tasso“. Ein internationaler Lustspielzyklus wird unter anderem Spiele von Hans Sachs und ein Lustspiel von Andreas Gryphius enthalten.

Von Wiener Bühnen.

△ Hofoper. Nach dem Aktionsprogramm steht fest, daß im Laufe des Septembers eine vollständige Neustudierung von Lortzings „Zar und Zimmermann“ mit Herrn Weidemann in der Titelrolle durchgeführt wird. In den Spielplan werden sodann wieder aufgenommen: „Die verkaufte Braut“ von Smetana, „Die Rose vom Liebesgarten“ von Pfitzner und „Elektra“ von Richard Strauß mit Frau Rabl-Kriesten in der Titelrolle. Der 4. Oktober bringt als ersten Novitätenabend die einaktige Oper „Susannes Geheimnis“ von Wolf-Ferraris sowie die Pantomime „Der Schneemann“ von Erich Korngold. Am 29. Oktober folgt in vollständiger Neueinstudierung Wagners „Götterdämmerung“. Daranschließt sich eine vollständige Aufführung des nunmehr durchgehenden neu inszenierten Niebelungenringes unter der Leitung Dir. Weingartners. Als weitere Novitäten sind in Aussicht genommen: „Der arme Heinrich“ von Pfitzner, „Benvenuto Cellini“ von Berlioz, die beiden einaktigen Opern „Aphrodite“ von

Prof. Dr. Josef Gänsbacher, Ary van Leeuwen, Soloflötist

(Gesang), Wien I., Giselastr. 3.

Paul Greiff, Gesangspädagoge,

Wien III., Sebastianplatz 7.

Paul Grümmer, (Violoncello),

k. k. Professor an der k. k. Akademie für Musik u. darst. Kunst, Wien IV., Brahmplatz 1, Telephon 1438, Sprechstunde 12—2 Uhr.

Julius Junek, (Violoncello), k. k.

Hofmusiker und Mitglied des „Philharmonischen Trios“. Erteilt Unterricht, Wien, VI. Stumpergasse 19.

Alexander Kirchner, Kgl.

schwedischer Hofopernsänger in Stockholm (ab 1. Sept.)

Dr. Robert Konta, (Theorie),

Lehrer am Neuen Konservatorium für Musik, Wien, IV. Mühlgasse 5.

Ignaz Kraft, k. k. Hofmusiker,

(Violine), erteilt Unterricht Wien V., Schönbrunnerstraße 69, Sprechstunden von 2—5 Uhr.

Theobald Kretschmann, Kapell-

meister der Wiener Volksoper, k. k. Hofmusiker i. P., Wien, IV. Favoritenstraße 26.

Hans Kreuzinger, k. k. Hof-

musiker (Violine), erteilt Unterricht, Wien IV., Schleifmühlgasse 8.

Karl Lafite, (Tonkünstler, Kla-

vier, Orgel, Theorie), Lehrer am Neuen Konservatorium für Musik, Wien, I. Schotteng. 5.

Ary van Leeuwen, Soloflötist

der k. k. Hofoper, (Flöte, Klavier, Kammermusik, Gesang). Lehrer am Neuen Kons Wien, IV. Johann Straußgasse 38. Tel. 68. VI.

Julius Lehnert, Ballettmusik-

dirigent u. Sologesangskorrepetitor der k. k. Hofoper, erteilt Unterricht. Sprechst. von 1 bis 2 Uhr, Wien, IV. Kleinschmiedg. 1.

Alex. Lichtenstern, (Violine),

k. k. Hofmusiker i. P., erteilt Unterricht Wien I., Elisabethstraße 8.

Richard Mayr, k. u. k. Kammer-

sänger, k. k. Hofopernsänger, Wien IV., Schleifmühlgasse 1a.

Franz Meinau, Mitglied der

Wiener Volksoper, Wien, IX. Prechtlgasse 3. Bariton, disponibel für Oper.

Hans Nachod, Mitglied der

Wiener Volksoper, Wien, IX. Porzellangasse 45. Disponibel für Konzert.

Rudolf Nilius, k. k. Hofmusiker,

Cellist im k. k. Hofopern-Orchester, Kapellmeister an der Pfarrkirche in Mariahilf, Wien IV 2, Plösslgasse 10. Telephon 552 IV, Sprechstunde täglich 2—3.

Alexander Nosalewicz, Mit-

glied der Wiener Volksoper, Wien, IX. Sempersraße 41.

Franz Ondriček, Violine, k. u. k.

Kammervirtuos, Lehrer am Neuen Konservatorium für Musik Wien VIII., Piaristengasse 42.

Em. Wetzler, Prag, Ferdinandstr. 36



Musikalienhandlung, Musikalien-Leihanstalt

- - Klavierhandlung, Klavier-Leihanstalt. - -



Künstlertafel.

Oberleithner und „Mese Mariano“ von Giordano, die Pantomime „Der Schleier der Pierette“ von Dohnanyi, das einaktige Singspiel „Der tapfere Kassian“ von Oskar Strauß sowie Poldinis Oper „Der Vagabund und die Prinzessin“. Bezüglich der neuen Straußschen Oper „Der Rosenkavalier“ schweben Unterhandlungen, die voraussichtlich in kurzer Zeit zum Abschluß gelangen werden. Das genannte Werk soll im Jänner in Szene gehen.

△ Theater an der Wien und Raimund-Theater. Im Theater an der Wien gelangt als erste Novität der kommenden Saison die Operette „Schneeglöckchen“. Buch von Willner und Wilhelm. Musik von Gustav Kerker, als zweite Neuheit „Die schöne Rissette“. Buch von Willner und Bodanzky. Musik von Leo Fall. zur Aufführung. — Im Raimund-Theater wird als erste Novität die Posse „Der Dumme hat's Glück“ von Krenn und Lindau in der ersten Hälfte des September in Szene gehen. In neuer Inszenierung folgt Millöckers Operette „Die sieben Schwaben“ von Hugo Wittmann und Julius Bauer. Im Oktober nimmt Alexander Girardi seine künstlerische Tätigkeit im Raimund-Theater wieder auf. Als zweite Girardi-Novität wird dann die neue Operette von Oskar Strauß „Mein junger Herr“, Buch von Felix Salten, zur Darstellung gelangen.

Neue Theater.

△ Zell a. See. Ein Sommertheater und Festhalle mit Raum für 1200 bis 1400 Personen, einem Orchesterpodium und einer Theaterbühne beabsichtigt der Gasthofbesitzer Tollinger auf seinem

Gesangs-**Egmont Plowitg**, Wien, meister I. Landesgerichtsstraße 6, Opern- und Operettenausbildner.

Artur Preuss, k. k. Hofopernsänger. Wien II., Schüffelstrasse 15b.

Felix Pazofsky, (Violinvirtuose) erteilt Unterricht in höherem Violinspiel (Kammermusikurse). Sprechst. täglich 1 bis 3 Uhr. Wien, III. Rochusgasse 11.

Louis Réé, Komponist und Klaviervirtuose,

Susanne Réé, Klaviervirtuosin. Spezialität: Vorträge auf zwei Klavieren. Großes klassisches und modernes Repertoire. Erteilen Klavierunterricht nach Louis Réé's Methode. Wien III., Hauptstraße 8.

Paul Redl, Dirigent der Bühnenmusik und Sologesangkorrepetitor des k. k. Hofopertheaters, übernimmt alle musikalisch schriftlichen Arbeiten (Abfassung von Klavierauszügen, Arrangements etc.) Wien, VI. Mariahilferstraße 53, II. Stock.

Karl Reich, Mitglied der k. k. Hofoper. Wien VI., Magdalenenstr. 56, Mezzanin. Telefon 20.097.

Anton Ruzitska, k. k. Hofmusiker, Solobratschist des k. k. Hofopertheaters, Mitglied des Quartett Rosé (Geige, Viola, Kammermusik). Wien, IV. Mühlgasse 5.

Richard Schida, k. k. Hofmusiker (Clarinette) erteilt Unterricht in Theorie. Sprechstunden von 2—5 Uhr. Wien VIII. Alserstraße 63 a, Mezzanin.

Paul Schmedes, Gesangslehrer am Neuen Konservatorium. Wien IV., Starhembergsgasse 7. Telefon 848/II. Sprechstunde 3—4.

Emil Schmidt-Santen, Organist an der Hofpfarrkirche zu St. Augustin. Gesangsunterricht. Harmonielehre. Korrepetition. Sprechst. v. 12—1. Tel. 476 VIII. Wien, IV. Schleifmühlgasse 11.

Oskar Schnabel, (Bariton) Konzert- und Oratoriansänger.

Ida Schnabel, (Pianistin) Musikschulinhaberin. Klavier, Violine, Kammermusik und Theorie, vom ersten Anfang bis zur höchsten Ausbildung. Vorbereitung für die k. k. Akademie für Musik und die Musik-Staatsprüfung. — Sprechst. Montag, Mittwoch u. Samstag. 2—6 Uhr. Wien, XIII. Penzingerstr. 118.

Karl Schön, Komponist, Klavier-, Opern- und Konzertgesangsstudien. Sprechst. 2—5. Wien III, Marxergasse 27.

Otto Schulhof, Konzertpianist. erteilt Unterricht. Wien I., Jordangasse 9.

Josef und Gisela Staudigl, Großh. bad. Kammer- und Oratoriansänger. Disponibel für Konzert und Oratorium. — Schule Hans Rokifansky u. Marchesi. Wien IV., Kettenbrückeng. Sprechst. 3—4.

Franz Steiner (Bariton), Kammer- und Oratoriansänger. Vertr. Wolff, Berlin. Wien, IV. Brahmplatz 1.

Franz Demetschke & Sohn

k. u. k. Hof-Klavierlieferanten

WIEN, I. Bäckerstraße 7.